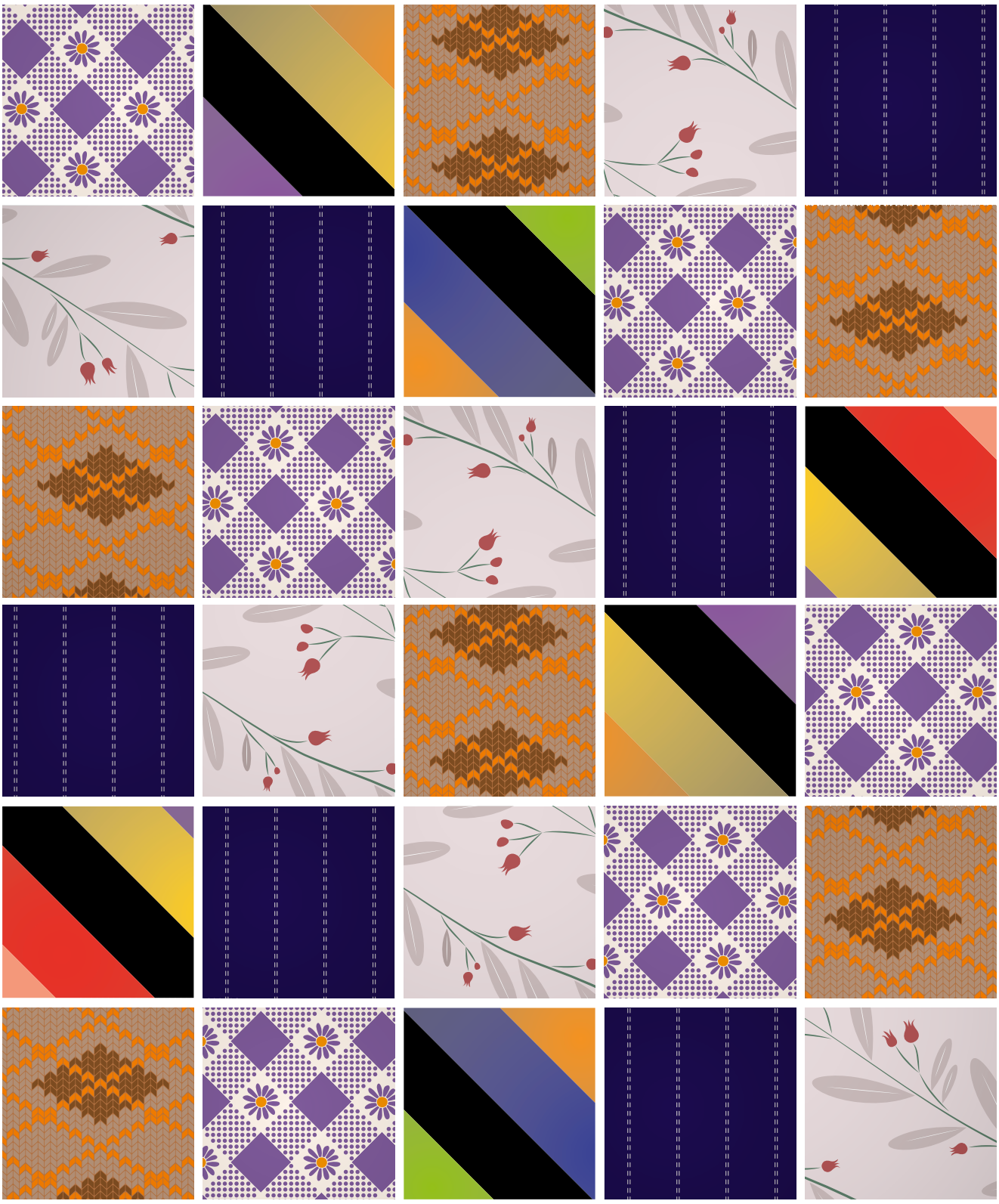
Halbjahresbericht

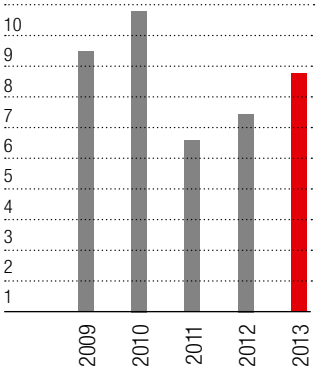
30. Juni 2013



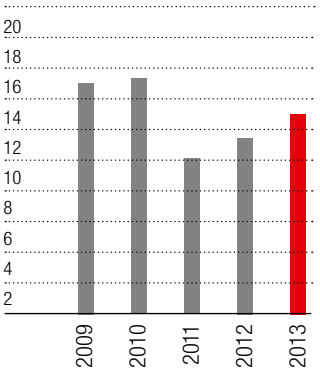
mobilezone®

Kennzahlen

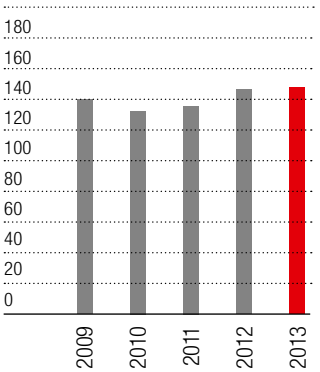
Konzerngewinn (CHF Mio.)*



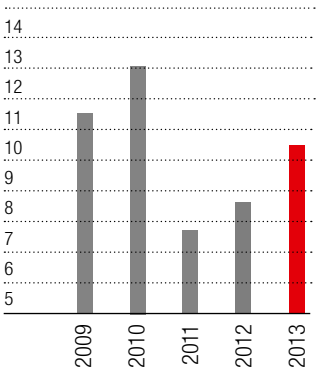
EBITDA (CHF Mio.)*



Nettoverkaufserlös (CHF Mio.)*

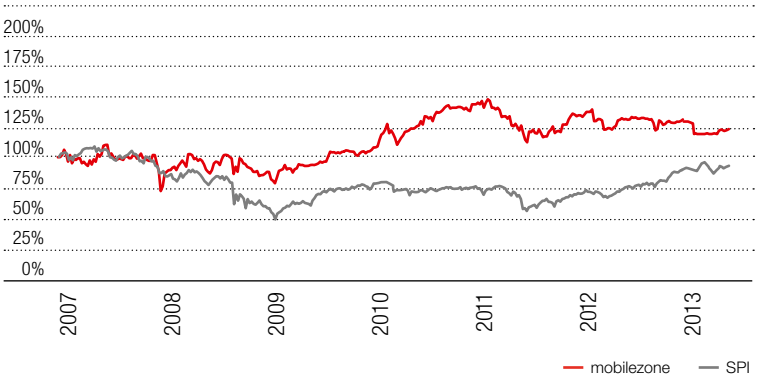


EBIT (CHF Mio.)*



*jeweils 1. Januar bis 30. Juni

Aktienkursentwicklung ab 2007



Konzern (CHF 000 bzw. wie angemerkt)	**01. – 06.2013**	%	**01. – 06.2012**	%
Nettoverkaufserlös	148 832		146 115	
Bruttogewinn	52 399	35.2[1]	48 915	33.5[1]
Betriebsgewinn vor Abschreibungen (EBITDA)	15 172	10.2[1]	13 448	9.2[1]
Betriebsgewinn (EBIT)	10 558	7.1[1]	8 629	5.9[1]
Konzerngewinn	8 827	5.9[1]	7 443	5.1[1]
	30.06.2013		30.06.2012	
Bilanzsumme	98 315		95 416[4]	
Nettoliquidität	–17 302		6 121	
Eigenkapital	29 595	30.1[2]	60 023[4]	62.9[2]
Geldfluss aus operativer Tätigkeit	15 675		9 127	
Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Anlagen	2 767		4 346	
Personalbestand am 30.06. in Vollzeitstellen (Anzahl)	795		749	
Shops am 30.06. (Anzahl)	132		139	
Angaben pro Titel (in CHF oder wie angegeben)				
Ausstehende Aktien am 30.06. (Stück)	35 772 996		35 772 996	
Gewinn pro Aktie (unverwässert/verwässert)	0.25		0.21	
Eigenkapital pro Aktie	0.83		1.68[4]	
Ausschüttung pro Aktie[3]	0.60		0.60	
Börsenkurs (höchst/tiefst)	9.88/8.94		10.40/9.00	
Börsenkurs am 30.06.	9.03		9.42	

[1] in Prozenten des Nettoverkaufserlöses

[2] in Prozenten der Bilanzsumme

[3] Dividendenausschüttung am 17. April 2013 bzw. 16. April 2012

[4] Die Vorjahreszahl wurde aufgrund des Wechsels des Rechnungslegungsstandards von IFRS auf Swiss GAAP FER angepasst

Unsere Kunden bekommen alles aus einer Hand!

Im Schweizer Markt gibt es einen Anbieter, der seinen Kunden gesamthaft das umfangreichste Sortiment an Handys, Abos und Dienstleistungen rund ums Handy bieten kann: **mobilezone**.

Unsere Kunden sind vielfältig und anspruchsvoll. Und darum stellen wir uns tagtäglich auf die unterschiedlichsten Menschen und Bedürfnisse ein. Dafür investieren wir auch in unsere Mitarbeiter: Durch laufende Schulungen gewährleisten wir, dass unsere Kunden in allen Shops die gleiche kompetente und transparente Beratung erhalten. Und damit wir auch mit eigenen Angeboten alle Bedürfnisse abdecken können, haben wir mit dem Erwerb der TalkTalk Telecom GmbH im Bereich Internet, Festnetz und Mobil unsere eigene Produktpalette ergänzt.

Davon profitieren wir – und unsere Kunden!

Inhalt

2 Kennzahlen

6 Bericht an die Aktionärinnen und Aktionäre

8 Konsolidierte Erfolgsrechnung

9 Konsolidierte Bilanz

10 Konsolidierte Geldflussrechnung

11 Konsolidierter Eigenkapitalnachweis

12 Segmentinformationen

13 Anhang der konsolidierten Halbjahresrechnung

15 Gesellschaften

Bericht an die Aktionärinnen und Aktionäre

MOBILEZONE IM ERSTEN HALBJAHR MIT CHF 8.8 MIO. ODER 18.6 PROZENT MEHR KONZERNGEWINN

Sehr geehrte Aktionärinnen, sehr geehrte Aktionäre

In einem sehr herausfordernden Marktumfeld konnte mobilezone im ersten Halbjahr 2013 den Umsatz um 1.9 Prozent auf CHF 148.8 Mio. (Vorjahr: CHF 146.1 Mio.) steigern und realisierte einen Konzerngewinn von CHF 8.8 Mio. (Vorjahr: CHF 7.4 Mio.), was einer Zunahme von 18.6 Prozent entspricht. Die Umsatzrendite stieg auf 5.9 Prozent (Vorjahr: 5.1 Prozent).

Die Bruttogewinnmarge verbesserte sich weiter von 33.5 Prozent auf 35.2 Prozent, so dass ein Bruttogewinn von CHF 52.4 Mio. (Vorjahr: CHF 48.9 Mio.) erzielt werden konnte. Die Erhöhung der Bruttogewinnmarge ist auch auf die Integration von TalkTalk per 1. April 2013 zurückzuführen. Das Betriebsergebnis EBIT nahm in der Folge um CHF 1.9 Mio. oder 22.4 Prozent auf CHF 10.5 Mio. (Vorjahr: CHF 8.6 Mio.) zu.

Gesamter Gewinn an die Aktionäre ausgeschüttet
Im April 2013 schüttete mobilezone eine Dividende von CHF 0.60 analog dem Vorjahr aus. Die Ausschüttung an die Aktionäre betrug damit unverändert insgesamt CHF 21.4 Mio. Auch in Zukunft verfolgt das Unternehmen das Ziel, eine aktionärsfreundliche Dividendenpolitik zu betreiben, welche es den Aktionären ermöglicht, von einer attraktiven Dividendenrendite zu profitieren.

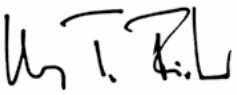
Erfolgreiche Integration von TalkTalk
Per 1. April hat mobilezone 100 Prozent der Gesellschaftsanteile der TalkTalk Telecom GmbH mit Sitz in Zug übernommen. Durch die Übernahme stärkt mobilezone den eigenen Festnetz- und Internet-Bereich und erwartet Synergien in Kundenakquise, Administration und Leistungseinkauf. Der bestehende Festnetz-Bereich von mobilezone ist in das Geschäft von TalkTalk integriert worden. Die Angebote von TalkTalk und mobilezone in den Bereichen Festnetztelefonie und Internet werden bereits heute mit der Produktbezeichnung TalkTalk am Markt angeboten.

Ausblick zweites Halbjahr 2013: Stärkung von Sortiment und Serviceleistungen
Für das Gesamtjahr 2013 ist mobilezone optimistisch. Auch aufgrund des sich gut entwickelnden Geschäfts mit Serviceleistungen geht mobilezone davon aus, dass sie 2013, trotz dem sehr kompetitiven Marktumfeld, das Vorjahresergebnis übertreffen wird.

Für das zweite Halbjahr rechnet mobilezone mit einem oder sogar zwei neuen Apple iPhone‘s, welche erfahrungsgemäss die Handyverkäufe über Monate antreiben sollten. Es ist zu erwarten, dass auch andere Marktteilnehmer wie Samsung, HTC, Nokia und Sony im Herbst Produktneulancierungen in den Markt einführen.

Dank all dieser Entwicklungen ist mobilezone für das zweite Halbjahr gut positioniert.

Regensdorf, 23. August 2013
mobilezone holding ag



Urs T. Fischer
Verwaltungsratspräsident

Martin Lehmann
Chief Executive Officer

Konsolidierte Erfolgsrechnung

1. Januar bis 30. Juni (CHF 000)	**2013**	2012
Nettoverkaufserlös	**148 832**	**146 115**
Übriger Betriebsertrag	57	30
Warenaufwand	–96 433	–97 200
Personalaufwand	–26 839	–24 707
Übriger Betriebsaufwand	–10 445	–10 790
Betriebsergebnis vor Abschreibungen (EBITDA)	**15 172**	**13 448**
Abschreibungen Sachanlagen	–2 456	–2 629
Amortisationen immaterielle Anlagen	–2 158	–2 190
Betriebsergebnis (EBIT)	**10 558**	**8 629**
Finanzertrag	66	203
Finanzaufwand	–164	–73
Konzernergebnis vor Steuern	**10 460**	**8 759**
Ertragssteuern	–1 633	–1 316
Konzerngewinn	**8 827**	**7 443**
	CHF	CHF
Gewinn pro Aktie	0.25	0.21
Gewinn pro Aktie – verwässert	0.25	0.21

Konsolidierte Bilanz

(CHF 000)	**30.06.2013**	31.12.2012
Aktiven		
Sachanlagen	9 518	10 798
Immaterielle Anlagen	3 893	4 397
Übrige Forderungen	367	92
Anlagevermögen	**13 778**	**15 287**
Wertschriften	1 000	0
Warenvorräte	24 446	25 496
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	29 971	22 892
Übrige Forderungen	4 837	3 693
Aktive Rechnungsabgrenzungen	7 540	16 361
Flüssige Mittel	16 743	26 453
Umlaufvermögen	**84 537**	**94 895**
Total Aktiven	**98 315**	**110 182**
Passiven		
Aktienkapital	358	358
Eigene Aktien	–1 510	–1 510
Kapitalreserven	9 784	9 784
Bilanzgewinn	20 963	57 562
Eigenkapital	**29 595**	**66 194**
Bankverbindlichkeiten	26 000	6 000
Latente Steuerpassiven	2 496	2 486
Langfristiges Fremdkapital	**28 496**	**8 486**
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	21 297	23 031
Laufende Ertragssteuerverbindlichkeiten	1 749	1 654
Kurzfristige Bankdarlehen	7 045	2 176
Passive Rechnungsabgrenzungen	6 288	4 712
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	3 845	3 929
Kurzfristiges Fremdkapital	**40 224**	**35 502**
Total Passiven	**98 315**	**110 182**

Konsolidierte Geldflussrechnung

1. Januar bis 30. Juni (CHF 000)	**2013**	2012
Konzerngewinn vor Steuern	**10 460**	**8 759**
Anpassungen zur Überleitung des Ergebnisses vor Steuern zum Nettogeldfluss:		
Nichtbare Transaktionen		
Zinsergebnis	98	–130
Abschreibungen und Amortisationen	4 614	4 819
Veränderungen von Wertberichtigungen (netto)	–258	–17
Verlust aus Abgang von Anlagevermögen	–25	13
Veränderung Sonstige	0	20
Anpassungen im Nettoumlaufvermögen		
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	–2 882	–1 523
Übrige Forderungen	9 192	2 583
Warenvorräte	1 324	–4 534
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	–3 478	480
Übrige Verbindlichkeiten	1 126	3 883
Bezahlte Ertragssteuern	–4 496	–5 226
Nettogeldfluss aus operativer Tätigkeit	**15 675**	**9 127**
Zugänge		
Sachanlagen	–1 111	–1 980
Immaterielle Anlagen	–1 656	–2 366
Wertschriften des Anlagevermögens	–1 000	0
Erwerb Tochtergesellschaften abzüglich flüssige Mittel	–25 161	–8 088
Veräusserungen		
Sachanlagen	51	616
Veräusserung Tochtergesellschaft abzüglich flüssige Mittel	0	–108
Erhaltene Zinsen	45	73
Nettogeldfluss aus Investitionstätigkeit	**–28 832**	**–11 853**
Bezahlte Zinsen	–75	–65
Kauf eigene Aktien	0	0
Aufnahme Darlehen	25 000	10 000
Rückzahlung Darlehen	–131	–390
Dividendenzahlung	–21 373	–21 374
Nettogeldfluss aus Finanzierungstätigkeit	**3 421**	**–11 829**
Einfluss aus Währungsumrechnung	**26**	**0**
Nettozunahme/-abnahme flüssiger Mittel	**–9 710**	**–14 555**
Flüssige Mittel am 1. Januar	26 453	30 998
Flüssige Mittel am 30. Juni	**16 743**	**16 443**

Konsolidierter Eigenkapitalnachweis

Entwicklung Eigenkapital (CHF 000)	Aktien-kapital	Eigene Aktien	Kapital-reserven	Bilanz-gewinn	Total
31.12.2011	**358**	**–1 500**	**9 784**	**65 314**	**73 956**
Konzerngewinn				7 443	7 443
Kauf eigene Aktien					0
Verkauf eigene Aktien					0
Dividendenzahlung				–21 374	–21 374
Erfolg eigene Aktien					0
Währungsdifferenzen				–2	–2
30.06.2012	**358**	**–1 500**	**9 784**	**51 381**	**60 023**
31.12.2012	**358**	**–1 510**	**9 784**	**57 562**	**66 194**
Konzerngewinn				8 827	8 827
Kauf eigene Aktien					0
Verkauf eigene Aktien					0
Dividendenzahlung				–21 373	–21 373
Erfolg eigene Aktien					0
Akquisition				–24 092	–24 092
Währungsdifferenzen				39	39
30.06.2013	**358**	**–1 510**	**9 784**	**20 963**	**29 595**

Per 30.06.2013 befinden sich 150 998 (30. Juni 2012: 150 000) eigene Aktien im Handelsbestand der mobilezone holding ag. Der Bestand ist seit dem 31.12.2012 unverändert.

Zwecks Vergleichbarkeit wurden die Zahlen und die Gliederung des Vorjahres an Swiss GAAP FER angepasst.

Segmentinformationen

Erfolgsrechnung 1. Januar bis 30. Juni (CHF 000)	Total mobilezone Gruppe		Handel		Service Providing		Nicht zugeteilt / Eliminationen	
	2013	2012	**2013**	2012	**2013**	2012	**2013**	2012
Nettoverkaufserlös mit Dritten	148 832	146 115	118 059	124 911	32 215	22 413	–1 442	–1 209
Nettoverkaufserlös mit anderen Segmenten	0	0	193	180	0	18	–193	–198
Nettoverkaufserlös	**148 832**	**146 115**	**118 252**	**125 091**	**32 215**	**22 431**	**–1 635**	**–1 407**
Übriger Betriebsertrag	57	30	472	839	57	0	–472	–809
Warenaufwand	–96 433	–97 200	–83 184	–89 291	–15 211	–9 566	1 962	1 657
Personalaufwand	–26 839	–24 707	–18 183	–17 757	–8 021	–6 525	–635	–425
Übriger Betriebsaufwand	–10 445	–10 790	–10 512	–11 415	–2 359	–1 764	2 426	2 389
Betriebsergebnis (EBITDA)	**15 172**	**13 448**	**6 845**	**7 467**	**6 681**	**4 576**	**1 646**	**1 405**
Abschreibungen Sachanlagen	–2 456	–2 629	–2 159	–2 451	–288	–178	–9	0
Amortisationen immaterielle Anlagen	–2 158	–2 190	–7	–88	–2 151	–2 102	0	0
Betriebsergebnis (EBIT)	**10 558**	**8 629**	**4 679**	**4 928**	**4 242**	**2 296**	**1 637**	**1 405**
Bilanz (CHF 000)								
Anlagevermögen	13 778	15 186	7 729	9 361	5 960	5 825	89	0
Umlaufvermögen	84 537	80 230	67 769	71 405	33 297	15 201	–16 529	–6 376
Aktiven	**98 315**	**95 416**	**75 498**	**80 766**	**39 257**	**21 026**	**–16 440**	**–6 376**
Verbindlichkeiten	**68 720**	**42 713**	**110 835**	**94 882**	**20 292**	**14 976**	**–62 407**	**–67 145**
Investitionen in Sachanlagen und immaterielles Anlagevermögen	**2 767**	**4 346**	**899**	**1 093**	**1 880**	**3 253**	**–12**	**0**
Überleitung IFRS – Swiss GAAP FER (CHF 000)								
Anlagevermögen IFRS		28 267		14 200		14 057		10
Verrechnung Goodwill mit Eigenkapital		–13 071		–4 839		–8 232		0
IAS 19		–10		0		0		–10
Anlagevermögen Swiss GAAP FER		15 186		9 361		5 825		0

Die Geschäftsleitung der mobilezone Gruppe ist der Hauptentscheidungsträger und bestimmt die Geschäftsaktivitäten. Die mobilezone Gruppe hat zwei berichtspflichtige Segmente, welche der Führungsstruktur der Gruppe entsprechen. Das Segment Handel besteht aus der mobilezone ag, mobilezone business ag und der mobilezone trade ag. Das Segment Service Providing besteht aus der TalkTalk AG (vormals mobilezone com ag), der mobiletouch ag und der mobiletouch austria gmbH.

Die mobilezone Gruppe überwacht die Performance anhand des Segmentergebnisses vor Zinsen und Steuern (EBIT). Die Segmentaktiven beinhalten alle Vermögenswerte des Segments. Die interne Berichterstattung der mobilezone Gruppe basiert auf Swiss GAAP FER.

Das Segment Handel ist ausschliesslich in der Schweiz tätig. Das Segment Service Providing ist seit Januar 2012 neben der Schweiz auch in Österreich tätig.

Nicht zugeteilt/Eliminationen beinhalten Transaktionen zwischen den Segmenten und der Holdinggesellschaft sowie das Ergebnis der Holdinggesellschaft. Bei den Aktiven werden die Darlehen zwischen den Gruppengesellschaften eliminiert.

Anhang der konsolidierten Halbjahresrechnung

1 Grundsätze der Konzernrechnungslegung

Die vorliegende Konzernrechnung umfasst den nicht geprüften Halbjahresabschluss für die am 30. Juni 2013 abgelaufenen sechs Monate. Die Erstellung der Konzernrechnung erfolgt in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER (Fachempfehlungen zur Rechnungslegung). Die erstmalige Anwendung von Swiss GAAP FER ist mit der geprüften Konzernrechnung 2012 erfolgt. Die konsolidierte Halbjahresrechnung 2013 wurde in Übereinstimmung mit FER 31 «Ergänzende Fachempfehlung für kotierte Unternehmen» erstellt. Die mobilezone Gruppe hat damit den im Januar 2013 publizierten FER 31 (anwendbar ab 1. Januar 2015) frühzeitig angewendet. Der bisherige FER 12 «Zwischenberichterstattung» ist deshalb nicht mehr anwendbar.

Die ungeprüfte Halbjahresrechnung umfasst nicht alle Informationen und Offenlegungen, wie sie in der jährlichen Konzernrechnung verlangt werden. Sie sollte deshalb im Zusammenhang mit der Konzernrechnung per 31. Dezember 2012 betrachtet werden, die erstmals in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER erstellt worden ist.

Der Halbjahresabschluss per 30. Juni 2012 wurde noch in Übereinstimmung mit den International Financials Reporting Standards (IFRS) erstellt.

2 Restatement Swiss GAAP FER

Wie bereits in der Konzernrechnung 2012 erläutert, hat der Verwaltungsrat der mobilezone Gruppe im zweiten Halbjahr 2012 entschieden, die Rechnungslegung per 1. Januar 2012 von IFRS auf Swiss GAAP FER zu wechseln. Swiss GAAP FER ist ein anerkannter, verständlicher und umfassender Rechnungslegungsstandard, wodurch die Veröffentlichung einer transparenten Finanzberichterstattung wie bis anhin gewährleistet wird.

Die hauptsächlichen Bewertungsunterschiede in der Konzernrechnung für die mobilezone Gruppe sind in der Überleitung IFRS zu FER im Geschäftsbericht 2012 auf den Seiten 47 und 48 in den Ziffern 1.1 und 1.2 aufgeführt.

Die Auswirkung im Halbjahresabschluss für die Vorperioden sehen wie folgt aus:

Bilanz (CHF 000)	**30.06.2012**	**31.12.2011**
Eigenkapital IFRS	**65 784**	**79 717**
Anpassung Goodwill	–5 753	–5 753
Anpassung Personalvorsorge	–10	–10
Anpassung latente Steueransprüche	2	2
Eigenkapital Swiss GAAP FER	**60 023**	**73 956**

In der Erfolgsrechnung sind im 1. Halbjahr 2012 keine Anpassung aufgrund des Wechsels von IFRS auf Swiss GAAP FER vorgenommen worden.

3 Änderungen im Konsolidierungskreis

Per 1. April 2013 hat mobilezone 100% der Gesellschaftsanteile der TalkTalk Telecom GmbH mit Sitz in Zug übernommen. TalkTalk als Anbieterin von Festnetz-, Internet- und Mobilfunkabos gehörte bisher zum britischen Konzern The Phone House Holdings (UK) Limited. Durch die Übernahme stärkt mobilezone den eigenen Festnetz- und Internet-Bereich der 100% Tochtergesellschaft mobilezone com ag. Die Erstbilanzierung der Gesellschaft erfolgt basierend auf dem geprüften Abschluss per 31. März 2013. Der Nettogeldabfluss für die Akquisition beträgt CHF 25 Mio., dies inklusive der Übernahme von flüssigen Mitteln von CHF 1.1 Mio. Per Ende Juni 2013 beträgt der provisorisch ermittelte Goodwill CHF 24 Mio. Dieser wird direkt im Eigenkapital verrechnet.
Im Juni 2013 sind mobilezone com ag und die TalkTalk Telecom GmbH zur TalkTalk AG fusioniert worden.

4 Goodwill

Goodwill wird im Zeitpunkt des Erwerbs der Tochtergesellschaft mit dem Eigenkapital (Gewinnreserven) verrechnet. Die theoretische Aktivierung des Goodwills hätte, unter Berücksichtigung einer Nutzungsdauer von fünf Jahren, folgende Auswirkungen auf das Eigenkapital und den Konzerngewinn:

Bilanz (CHF 000)	**30.06.2013**	**31.12.2012**	**30.06.2012**
Eigenkapital gemäss Bilanz	29 595	66 194	60 023
Theoretische Aktivierung Nettobuchwert Goodwill	28 087	6 012	6 896
Theoretisches Eigenkapital inkl. Nettobuchwert Goodwill	**57 682**	**72 206**	**66 919**
Theoretische Auswirkung auf den Konzerngewinn			
Konzerngewinn gemäss Erfolgsrechnung	8 827	21 047	7 443
Theoretische Abschreibung auf Goodwill	–2 017	–1 930	–1 046
Theoretischer Konzerngewinn nach Goodwill-Abschreibung	**6 810**	**19 117**	**6 397**

5 Saisonalität

Der Geschäftsverlauf des Segmentes Handel ist aufgrund des Weihnachtsgeschäftes saisonal geprägt. Konzernumsatz und -ergebnis des ersten Halbjahres liegen daher in der Regel unter dem zweiten Halbjahr.

6 Eventualverbindlichkeiten

Es sind keine wesentlichen ausweispflichtigen Eventualverbindlichkeiten vorhanden.

7 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es sind keine Ereignisse nach dem Bilanzstichtag bekannt, die einen wesentlichen Einfluss auf den Halbjahresbericht haben.

Am 16. Juli 2013 hat mobilezone bekannt gegeben, dass die 100% Tochtergesellschaft mobiletouch ag von Swisscom IT Services das Canon Repair Center übernimmt.

Der vorliegende Bericht wurde vom Verwaltungsrat am 14. August 2013 genehmigt.

Gesellschaften

MOBILEZONE HOLDING AG

Riedthofstrasse 124, 8105 Regensdorf

T +41 43 388 77 11
F +41 43 388 77 92

mobilezoneholding@mobilezone.ch
www.mobilezone.ch/uber-uns/investoren

Investor Relations: Markus Bernhard
Media Relations: Martin Lehmann

MOBILEZONE AG

Riedthofstrasse 124, 8105 Regensdorf

T +41 43 388 77 11

info@mobilezone.ch
www.mobilezone.ch

TALKTALK AG

Poststrasse 18, Postfach 1359, 6301 Zug

T 0800 300 250

info@talktalk.ch
www.talktalk.ch

MOBILEZONE BUSINESS AG

Bahnweg 4, 9107 Urnäsch

T +41 71 421 46 80

business@mobilezone.ch

MOBILETOUCH AG

Spinnerei-Lettenstrasse, 8192 Zweidlen

T 0840 303 303

info@mobiletouch.ch

MOBILETOUCH AUSTRIA GMBH

Lemböckgasse 49, 1230 Wien

T +43 1 866 49 0

office@mobiletouch.at